

Steigerung der Energieeffizienz im Wassersektor (Jordanien)

Jordanien, Naher und Mittlerer Osten, Nordafrika (MENA), 2008

Eckdaten			
Land/Region	Jordanien, Naher und Mittlerer Osten, Nordafrika (MENA)		
Ländereinordnung	Upper Middle Income Country		
Summe	1 250 737 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	1 250 737 €
Finanziert über	BMUB	Finanzierungsinstrument	IKI (bilateral)
Jahr	2008	Projektzeitraum	2008 - 2013
Sektor	Minderung		
Projektträger	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
Projektpartner	Ministerium für Wasser und Bewässerung Jordanien (MWI) Water Authority of Jordan (WAJ)		
Anrechnung auf	<input checked="" type="checkbox"/> 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit <input type="checkbox"/> Fast-Start-Zusage 2010-2012 <input type="checkbox"/> Biodiversitätszusage 2009 <input type="checkbox"/> Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Das Projekt steigert die Energieeffizienz beim Betrieb von Pumpen in der jordanischen Wasserversorgungsbehörde. Dafür erstellen die Projektpartner sogenannte "Energy Audits", in denen sie Einsparpotenziale bei den wichtigsten Energieverbrauchern identifizieren, Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz ableiten und Pumpstationen dementsprechend umrüsten. Darüber hinaus engagiert sich das Projekt dafür, Privatunternehmen als Investoren zu gewinnen. Die gewonnenen Erfahrungen, Standards und Finanzierungsansätze werden landesweit durch zahlreiche Veranstaltungen sowie über die Projektwebseite verbreitet.

zuletzt aktualisiert: 19.07.2013